

Niederschrift

Gemeinde Hesel

über die öffentliche Sitzung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses der Gemeinde Hesel (BAU HES/20) am Dienstag, 29.09.2015 in 26835 Hesel, Rathausstraße 14 (Rathaus, Sitzungszimmer)

Beginn: 19:00 Uhr, Ende: 22:00 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitzender

Norbert Kurnitzki

Mitglieder

Gerd Dählmann

Vertreter für Herrn Höfes

Heinz-Dieter Heuermann

Karl-Heinz Hoffmann

Erwin Köster

Von der Verwaltung

Bernhard Müller

Uwe Themann

Protokollführerin

Gitta Meyer

Gäste

Johannes Kirchner

Firma Bunting

Matthias Knopf

Firma Beyer & Freytag

Herbert Weydringer

WMW Planungsbüro

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Friedhelm Höfes

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses am 05.06.2015
5. Gestaltung der Fläche auf dem Gelände des Combi-Marktes Ecke Mühlenstraße/Im Brink
6. Abschluss eines Städtebaulichen Vertrages mit der Verbrauchermarkt Vermögensanlagen KG, Blinke 4, 26789 Leer
Vorlage: HES/2015/033
7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 51 "Auf der Gaste";
 1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 i. V. m. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)
 2. Entscheidung über die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
 3. Entscheidung über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGBVorlage: HES/2015/020

8. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 41 A "Hesel-Gaste"
 1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 i. V. m. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)
 2. Entscheidung über die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
 3. Entscheidung über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB
 Vorlage: HES/2015/021
9. Aufstellung des Bebauungsplanes HE 1 "Ortsmitte"
 - a) Abwägungsentscheidung zu den zur (erneuten) Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 bzw. § 4a Abs. 3 i.V.m. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und zur (erneuten) Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 bzw. § 4a Abs. 3 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen und Bedenken
 - b) Beschlussfassung des Bebauungsplanes HE 1 "Ortsmitte" mit örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung, Begründung und Umweltbericht v. 18.09.2015 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung
 Vorlage: HES/2015/032
10. Straßenmäßiger Ausbau des Stichweges zu den Häusern 17 bis 25 der Straße Knippelkamp; hier: Antrag der Anlieger Wilma u. Carsten de Wall vom 01.09.2015
11. Konzept zur Umsetzung der Initiative "Eh-da-Flächen"; hier: Antrag der CDU/AWG-Gruppe vom 18.09.2015
12. Verkehrssituation in der Johann-Albers-Straße; hier: Tagesordnungsantrag des Ratsmitgliedes Hans Esser vom 12.08.2015
13. Aufstellung einer Zaunanlage auf dem Grundstück "Amselstraße 32"; hier: Ausnahme von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 51
14. Pflege von Nebenanlagen an Straßen im Ortszentrum
15. Antrag des Wasserversorgungsverbandes Moormerland-Uplengen-Hesel auf Verbreiterung der Straße „Am Wasserwerk“
16. Informationen und Anfragen
17. Einwohnerfragen zu abgehandelten Tagesordnungspunkten und anderen Gemeindeangelegenheiten
18. Schließung der Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung

Herr Kurnitzki eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und besonders die Gäste.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Einwände gegen die ordnungsgemäße Ladung werden nicht vorgetragen. Die Mehrheit der Mitglieder des Ausschusses ist anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Herr Kurnitzki stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3 Feststellung der Tagesordnung

Herr Themann bittet, die Tagesordnung um den Punkt „Antrag des Wasserversorgungsverbandes Moormerland-Uplengen-Hesel auf Verbreiterung der Straße „Am Wasserwerk“ zu erweitern. Er schlägt vor, diese Angelegenheit unter dem Tagesordnungspunkt 15 zu behandeln.

Einwände gegen die Änderung der Tagesordnung werden nicht erhoben.

Herr Kurnitzki lässt über die Änderung der Tagesordnung abstimmen.

Einstimmig ergeht folgende Entscheidung:

Tagesordnungspunkte 1 – 14 = keine Änderungen

Tagesordnungspunkt 15 neu = „Antrag des Wasserversorgungsverbandes Moormerland-Uplengen-Hesel auf Verbreiterung der Straße „Am Wasserwerk“

Tagesordnungspunkte 15 – 18 alt = Tagesordnungspunkte 16 – 19 neu

4 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses am 05.06.2015

Zur Anfrage Oldenburger Straße

Herr Köster teilt mit, dass es bei der Anfrage „Oldenburger Straße“, der Wortlaut nicht korrekt ist. Es muss heißen: im Bereich der „alten“ Raiffeisen-Volksbank.

Zur Einwohneranfrage von Anita Berghaus Schwellen Mühlenstraße

Herr Köster teilt zur Anfrage von Frau Berghaus mit, dass seine Antwort, „der Rat hat bereits entschieden“ im Protokoll fehlt.

Weitere Anmerkungen und Ergänzungen zur Niederschrift werden nicht vorgetragen. Bei einer Enthaltung ergeht folgende Entscheidung:

Beschluss:

Die Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses vom 05.06.2015 wird genehmigt.

5 Gestaltung der Fläche auf dem Gelände des Combi-Marktes Ecke Mühlenstraße/Im Brink

Herr Kirchner von der Firma Bünting stellt das Vorhaben für den Umbau und die innere Gestaltung des Combi Marktes vor. Er teilt mit, dass der Anbau für den Rossmann Drogeriemarkt auf der Fläche des jetzigen Regenrückhaltebeckens entstehen soll.

Die Vorlagen der Power-Point-Präsentation sind der Niederschrift als Anlage 1 beigelegt.

Herr Knopf stellt das architektonische Gesamtkonzept zur Gestaltung des Geländes rund um den Combi- und Aldi-Markt vor.

Auf die Frage von Herrn Köster bezüglich einer Lösung für das Regenrückhaltebecken teilt Herr Weydringer mit, dass dies in der Bebauungsplanänderung berücksichtigt wurde.

Herr Weydringer stellt die Bebauungsplanänderungen, die für dieses Vorhaben erforderlich sind, vor.

Herrn Dähmann erfreut es, dass die Wünsche erfüllt wurden, insbesondere auf die Verschönerung des Ortsbildes. Er regt an, die E-Bike Station im Eingangsbereich zu errichten.

Bei den Mitgliedern des Fachausschusses bestand Einigkeit darin, die von der Firma J. Bünting Beteiligungs AG vorgestellte Planung zur Gestaltung der Flächen auf dem Gelände des Combi Marktes – Ecke Mühlenstraße/Im Brink - zu übernehmen. Der Ausbau kann gemäß der vorgelegten Skizze (Anlagen 2.0 und 2.1 zur Niederschrift) erfolgen.

6 Abschluss eines Städtebaulichen Vertrages mit der Verbrauchermarkt Vermögensanlagen KG, Blinke 4, 26789 Leer

Vorlage: HES/2015/033

Herr Müller verteilt aufgrund einer Änderung den aufgearbeiteten Städtebaulichen Vertrag vom 25.09.2015 und teilt mit, dass Punkt 5 auf diesem Vertrag neu hinzugekommen ist. Herr Müller liest diesen Punkt vor. Er regt an, den Abschluß des Vertrages dem Verwaltungsausschuß der Gemeinde Hesel so zu empfehlen.

Einstimmig ergeht folgende Empfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Beschluss:

Dem Abschluss des als Anlage zu dieser Beschlussvorlage beigefügten „Städtebaulichen Vertrages“ (Entwurf vom 25.09.2015) zwischen der Gemeinde Hesel und der Verbrauchermarkt Vermögensanlagen KG, Leer, wird zugestimmt.

- 7 Änderung des Bebauungsplanes Nr. 51 "Auf der Gaste";**
1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 i. V. m. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)
2. Entscheidung über die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
3. Entscheidung über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Vorlage: HES/2015/020

Herr Müller teilt mit, dass die B-Pläne nach dem Beschluss direkt in das weitere Verfahren gehen, so dass voraussichtlich im kommenden Jahr Bauanträge gestellt werden können.

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgende Empfehlungen an den Verwaltungsausschuss:

Beschluss:

1. Der Bebauungsplan Nr. 51 „Auf der Gaste“ wird im Änderungsbereich der 3. Änderung - die Flurstücke 369/1 und 83/3, Flur 22, Gemarkung Hesel, zur Größe von ca. 9.000 qm umfassend - erneut geändert. Dazu ist eine Satzung zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 51 „Auf der Gaste“ im Verfahren nach § 13 a BauGB zu erlassen. Dem vorgelegten Satzungsentwurf mit Begründung vom 03.08.2015 wird zugestimmt.
2. Der Entwurf der Satzung zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 51 „Auf der Gaste“ vom 03.08.2015 wird mit der Begründung gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.
3. Den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird gem. § 4 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme zum Entwurf der Satzung zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 51 „Auf der Gaste“ vom 03.08.2015 gegeben.

- 8 Änderung des Bebauungsplanes Nr. 41 A "Hesel-Gaste"**
1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 i. V. m. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)
2. Entscheidung über die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB
3. Entscheidung über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Vorlage: HES/2015/021

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgende Empfehlung an den Verwaltungsausschuss
(en bloc):

Beschluss:

4. Der Bebauungsplan Nr. 41 A „Hesel-Gaste“ wird im jetzigen Geltungsbereich der 2. Änderung erneut geändert. Dazu ist ein Bebauungsplan zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 41 A „Hesel-Gaste“ im Verfahren nach § 13 a BauGB aufzustellen. Dem vorgelegten Bebauungsplanentwurf mit Begründung vom 03.08.2015 wird zugestimmt.
5. Der Entwurf des Bebauungsplanes zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 41 A „Hesel-Gaste“ vom 03.08.2015 wird mit der Begründung gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

6. Den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird gem. § 4 Abs. 2 BauGB Gelegenheit zur Stellungnahme zum Entwurf des Bebauungsplanes zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 41 A „Hesel-Gaste“ vom 03.08.2015 gegeben.

9 Aufstellung des Bebauungsplanes HE 1 "Ortsmitte"

- a) **Abwägungsentscheidung zu den zur (erneuten) Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 bzw. § 4a Abs. 3 i.V.m. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und zur (erneuten) Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 bzw. § 4a Abs. 3 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen und Bedenken**
b) **Beschlussfassung des Bebauungsplanes HE 1 "Ortsmitte" mit örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung, Begründung und Umweltbericht v. 18.09.2015 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung**

Vorlage: HES/2015/032

Herr Müller teilt mit, dass nur der Punk 7, die örtlichen Bauvorschriften, in der neu zugesandten Vorlage geändert wurde. Außerdem muss der Rat noch einmal sämtliche Stellungnahmen abwägen und entscheiden.

Herr Themann teilt mit, dass seitens der Bürger keine Einwände erhoben wurden.

Einstimmig ergeht folgende Empfehlung an den Verwaltungsausschuss

Beschluss:

a) Zu den während der (erneuten) Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 bzw. § 4a Abs. 3 i.V.m. § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und zur (erneuten) Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 bzw. § 4a Abs. 3 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen und Bedenken werden die in der rechten Spalte (Abwägungsvorschläge) der Zusammenfassung vom 18.09.2015 dargestellten Abwägungsentscheidungen getroffen.

b) Der nach der Abwägungsentscheidung vorliegende Entwurf des Bebauungsplanes HE 1 "Ortsmitte" vom 18.09.2015 mit örtlichen Bauvorschriften über die Gestaltung, Begründung und Umweltbericht wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

10 Straßenmäßiger Ausbau des Stichweges zu den Häusern 17 bis 25 der Straße Knippelkamp;

hier: Antrag der Anlieger Wilma u. Carsten de Wall vom 01.09.2015

Die Eheleute de Wall beantragen mit Schreiben vom 01.09.2015 die Zustimmung zum Ausbau der Stichstraße im Knippelkamp zu den Häusern 17 bis 25 auf Kosten der Anlieger.

Herr Themann teilt mit, dass es sich hier um eine gewidmete Straße handelt. Der Gemeinde würden im Falle einer Zustimmung zwar keine Kosten entstehen, allerdings muss der fachgerechte Ausbau gesichert sein. Er regt an, dies mit einem städtebaulichen Vertrag oder einer Entwidmung der Straße zu regeln. Bei der Entwidmung muss allerdings gesichert sein, dass alle Anlieger das Wegerecht haben. Das ist derzeit nicht der Fall. Empfehlenswert wäre eine Eigentumsgemeinschaft aller Anlieger der Straße.

Nach weiterer Aussprache ergeht einstimmig folgende Empfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Beschluss:

Dem Verwaltungsausschuss wird vorgeschlagen, die Stichstraße des Knippelkamps, entweder zu entwidmen oder den Ausbau per Erschließungsvertrag zu regeln.

11 Konzept zur Umsetzung der Initiative "Eh-da-Flächen";

hier: Antrag der CDU/AWG-Gruppe vom 18.09.2015

Die CDU-AWG Gruppe stellt den Antrag, im Rahmen der Initiative „Eh-da-Flächen“ im kommenden Haushaltsjahr aktiv zu werden.

Herr Dählmann stellt das Konzept der „Eh-da-Flächen“ vor, wobei das Ziel darin besteht, ökologisch Flächen zu begrünen. Bei diesem Konzept handelt es sich um eine pflegeleichte Begrünung mit einmaliger Mahd. Er bittet die Verwaltung, ein Konzept zu erarbeiten und geeignete Flächen zu ermitteln und evtl. zu pachten. Die Sämereien können voraussichtlich durch Sponsoren gestellt werden.

In der CDU-AWG Gruppe hat man sich auf einen Kostenrahmen von 10.000,-- verständigt.

Herr Themann teilt hierzu mit, dass im Haushaltsplan 5.000,-- € für konkrete Maßnahmen und 5.000,-- € für Planungen vorgesehen sind, die miteinander deckungsfähig sind.

Herr Köster regt an, dieses Projekt vorerst mit gemeindeeigenen Flächen in Gang zu bringen. Weiterhin fragt er an, ob es für diese Maßnahmen Fördergelder gibt.

Hierauf teilt Herr Müller mit, dass sich diese Frage bei einer eingehenden Beratung zu diesem Projekt klären lässt.

Einstimmig ergeht folgende Empfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Beschluss:

Das Projekt „Eh-da-Flächen“ soll als Versuch gestartet werden.

12 Verkehrssituation in der Johann-Albers-Straße;

hier: Tagesordnungsantrag des Ratsmitgliedes Hans Esser vom 12.08.2015

Frau Rumkorf beanstandet, mit Schreiben vom 10.08.2015 an Herrn Hans Esser, die Verkehrssituation in der Johann-Albers-Straße.

Es handelt sich bei dieser Straße um eine Spielstraße/ Wohnstraße in der eine Geschwindigkeit von 6 km/h erlaubt ist. Frau Rumkorf bemängelt das zu schnelle Fahren in dieser Straße.

Herr Köster regt an hier die Geschwindigkeitsanzeigetafel aufzustellen. Diese soll nach Aussage von Herrn Dählmann bereits aufgestellt worden sein.

Herr Hoffmann teilt mit, dass in den letzten Jahren keine Unfälle in diesem Bereich zu verzeichnen sind.

Herr Themann regt an, sich bei Frau Rumkorf für die Anregung zu bedanken, jedoch keine weiteren Maßnahmen einzuleiten.

Die Mitglieder des Fachausschusses stimmen dieser Anregung zu.

13 Aufstellung einer Zaunanlage auf dem Grundstück "Amselstraße 32";

hier: Ausnahme von den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 51

Herr Dählmann beantragt, aufgrund des vorliegenden Bebauungsplanes Nr. 51, den Antrag der Familie Meisser abzulehnen.

Einstimmig ergeht folgende Empfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Beschluss:

Der Antrag von Herrn Meisser vom 31.07.2015 wird abgelehnt.

14 Pflege von Nebenanlagen an Straßen im Ortszentrum

Herr Themann teilt mit, dass die Pflege der Grünanlagen sehr arbeitsaufwändig und auch mit Saisonkräften nicht nachzukommen ist. Um den Arbeitsaufwand einzuschränken, regt er an, sämtliche Grünanlagen mit hochwachsenden Blumen einzusäen und wachsen zu lassen, so dass die Flächen nur einmal jährlich gemäht werden müssen.

Herr Köster gibt zu bedenken, dass es kein Gefahrenbereich werden darf.

Herr Hoffmann regt an bei den Grünanlagen das Konzept „Eh-da Flächen“ anzuwenden.

Herr Dählmann stellt den Antrag, für die Grünanlagen die Umsetzung des „Eh-da“ Programmes einzubeziehen und prüfen zu lassen ob das eine pflegeleichtere Maßnahme ist.

Einstimmig ergeht folgende Empfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Beschluss:

Die Einbeziehung der Pflege der Nebenanlagen an den Straßen im Ortszentrum in das „Eh-da-Flächen“-Konzept ist zu prüfen. Sofern möglich, sollen die Nebenanlagen in das Konzept aufgenommen werden.

15 Antrag des Wasserversorgungsverbandes Moormerland-Uplengen-Hesel auf Verbreiterung der Straße „Am Wasserwerk“

Herr Themann informiert den Bauausschuss über den Antrag des Wasserversorgungsverbandes auf Verbreiterung der Straße „Am Wasserwerk“ auf eine Breite von 4 Meter.

Es handelt sich hier um eine gemeindeeigene Straße.

Herr Dählmann bemängelt den schlechten Zustand der Straße und hält eine Genehmigung für äußerst schwierig, da eine Verbreiterung bedeuten würde, weitere Flächen zu versiegeln.

Wenn dann müssten die Kosten und der fachliche Ausbau gesichert sein.

Herr Köster regt an, hier nur im Falle eines vernünftigen Ausbaues eine Genehmigung zu erteilen.

Herr Müller gibt die Empfehlung, dem Antrag des Wasserversorgungsverbandes so nicht zuzustimmen, sondern dem WMU mitzuteilen, nur einem fachgerechten Ausbau zustimmen zu können.

Einstimmig ergeht folgende Empfehlung an den Verwaltungsausschuss:

Beschluss:

Dem Antrag auf Verbreiterung der Straße „Am Wasserwerk“ wird in der vorgelegten Form nicht zugestimmt.

16 Informationen und Anfragen

Information Breitband der EWE

Herr Themann informiert, dass nach EWE Aussage das Breitbandes im Bereich Beningastrasse/ Grüner Weg nicht ausgebaut wird.

Im Bereich Sandwieke/Bahnhofstraße könnte das Breitband evtl. ausgebaut werden.

Information Stikelkamper Straße

Herr Köster teilt mit, dass die Seitenstreifen/Gossen an der Stikelkamper Straße in einem katastrophalen Zustand sind. Er ist der Meinung, dass das Ordnungsamt dafür Sorgen sollte, dass die Eigentümer ihren Pflichten nachkommen.

Herr Themann entgegnet, dass wir dieser Reinigung derzeit nicht nachkommen können. Er regt an, die Eigentümer zu benachrichtigen und falls dann nichts geschieht, die Arbeiter die Reinigung vornehmen zu lassen und den Eigentümern in Rechnung zu stellen.

Anfrage Beningastrasse

Herr Köster fragt an, wann die Beningastrasse ausgebaut wird.

Hierauf teilt Herr Themann mit, dass noch nicht klar ist ob ein Ausbau oder eine Sanierung gemacht wird.

Anfrage KIK-Ausfahrt

Herr Köster fragt nach dem derzeitigen Stand der Schließung der Ausfahrt bei KIK.

Ein Schreiben an Frau Elsner von der Nds. Landesbehörde besagt, dass eine Schließung möglich ist.

Darauf entgegnet Herr Themann dass eine Schließung der Ausfahrt nach Aussage der Polizei und des Landkreises nicht möglich ist.

Herr Müller bringt ein, dass es sich hier nach Aussage der Polizei nicht um einen Unfallschwerpunkt handelt und eine Schließung der Ausfahrt nicht ohne Zustimmung des Eigentümers möglich ist. Herr Müller regt an, die Beteiligten erneut anzuschreiben.

Information Straßenbeleuchtung

Herr Kurnitzki informiert, dass in der Friedewaldstraße eine Lampe abgeknickt ist, außerdem ist die Beleuchtung in der Beningastrasse Höhe Bahnhofstraße defekt.

Information Spielplatz an der Falkenstraße

Herr Kurnitzki teilt mit, dass die Nestschaukel auf dem Spielplatz in der Falkenstraße defekt ist.

Hierauf teilt Herr Themann mit, dass die Schaukel im nächsten Jahr repariert werden soll.

17 Einwohnerfragen zu abgehandelten Tagesordnungspunkten und anderen Gemeindeangelegenheiten

Es liegen keine Einwohneranfragen vor.

18 Schließung der Sitzung

Herr Kurnitzki bedankt sich bei den Anwesenden für die angeregte Diskussion, schließt die Sitzung um 22:00 Uhr und wünscht allen einen guten Heimweg.

Fachausschussvorsitzende(r)

Gemeindedirektor

Protokollführer(in)

Norbert Kurnitzki

Uwe Themann

Gitta Meyer